

Gemeindeentwicklung Fraunberg
- Protokoll PG Fraunberg -
am 12.Juni 2007

Beginn: 19.00 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Wiesmaier, Anton Euringer, Dr. Zeitler, Raphael Hackl,
Karl-Heinz Reingruber, Thomas Obermeier, Hans Rasthofer, Martin Haindl,
Herdana v. Fraunberg, Anton Käismaier, Konrad Pfrombeck, Alfred Pichlmaier,
Patricia Hess, Gabi Fränzke, Anna Gfirtner

Entschuldigt: Heinrich Haider

Eine neue Variante des Wanderweges von/nach Kleinalthalheim (Anschluss an den Marienweg) soll dargestellt werden.

Es wäre sinnvoll, den Weg von Fraunberg über Straße Am Fehlbach nach Hatting („3-Türme-Blick“ zwischen Singding und Forach auf Reichenkirchen-Lothkirchen-Eitting) weiter zu führen, eine andere Ergänzung des Rundweges wäre Fraunberg, Furthmühle, Sandberg, Riding, (Hubertuskapelle, Schirmberg) nach Vorderbaumberg, evtl. auch weiter nach Hinterbaumberg, Edersberg, Bergham und wieder an den Marienweg anschließend (siehe Plan!)

Als System soll gelten:

- Ein Gesamt-Gemeinde-Wegenetz, das miteinander durch Themen verbunden wird („Guckkästen/-rahmen“ mit Erklärungen),
- Vorhandener Bestand an Wegen aus der Flurbereinigung
- nicht alle Themen auf *einem* Weg
- Ausweisung/Beschilderung des Weges
- aussagekräftiger Name für den Weg muss gefunden werden
- Standorte für Rahmen festlegen, Hofbeschreibungen
- Patenschaften und Verantwortlichkeiten („Kümmerer“) notwendig
- 3 Wegeschleifen für den Bereich Fraunberg (insgesamt und in sich Rundwege)
 - Schloss und Geschichte, Aufzeichnungen zur Hofmark Fraunberg, Hofbeschreibungen/Entstehungsgeschichten, falls vorhanden
 - Strogen als Verbindung zwischen Dorf und Freizeitgelände
 - Richtung Galgenberg (hinaufgehen und herunterschauen)

In der Beurteilung des Vorhabens verdeutlichte Anton Euringer von der Unteren Naturschutzbehörde, dass bei einem Vorhaben dieser Art die Landschaft erlebbar und wanderbar gemacht werden muss: z.B.

die Natur erklären:

- am Beispiel der 3 Landschaftsformen:
 - östlich der Strogen: **tertiäres Hügelland** (Sand und Kies, Magerrasen, typisches Gewässersystem) mit einem Durchschnittsalter von ca. 150 Mio.Jahren,
 - der Strogenlauf mit seiner **Auenlandschaft**, einem europäischen Schutzgebiet, hat ein Alter von ca.150 Jahren
 - westlich der Strogen: die **Münchener Schotterebene** mit seinen Niedermoorgebieten (z.B. am Schwarzgraben Nähe Fraunberger Kläranlage) mit einem Alter von ca. 15000 Jahre
- an den Funktionen eines Weihers,
- an den Besonderheiten einer Wasserscheide
- an der Historie des Galgenberges (exponierte Lage als Abschreckung)
- an den fossilen Funden aus Sandberg, (gesammelt von Alfred Pichlmaier) (gesichert ausstellen)
- an einer Biotop-Kartierung (Landratsamt Erding)
- an den Funktionen eines Wanderweges
- an der naturräumlichen und geologischen Darstellung

Um die Begeh- bzw. Befahrbarkeit per Fahrrad, die Länge der Wege und den Zeitaufwand festzustellen, trifft sich die Projektgruppe am Freitag, **13.Juli 07 um 16.00 Uhr** am Rathaus zu einer Rad-Erkundungstour .

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr